

Nachrichten

Tarifeinigung für Ärzte an Unikliniken in Hessen

Mehr Planbarkeit, bessere Arbeitszeiterfassung und 7,25 % mehr Gehalt

Nach langen und nicht einfachen Verhandlungen haben sich der Marburger Bund (MB) und das Land Hessen endlich auf einen Tarifabschluss für die rund 2.200 Ärztinnen und Ärzte an den drei hessischen Universitätskliniken verständigt. Es war ein langer Weg und ein zähes Ringen. Die Verhandlungssituation war nicht nur aufgrund der Coronapandemie herausfordernd, sondern auch wegen des Übergangs des privaten Trägers des Universitätsklinikums Gießen und Marburg, der Rhön-Klinikum AG, an den privaten Klinikbetreiber Asklepios.

Doch die MB-Mitglieder haben mit vielen Aktionen dazu beigetragen, dass es zu einem akzeptablen Ergebnis gekommen ist. Die Ärztinnen und Ärzte haben nicht nur einen Offenen Brief an den hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier (CDU) geschrieben, den mehr als 1.000 Ärztinnen und Ärzte unterschrieben hatten, son-

dern auch mit einer kreativen Fotoaktion, angelehnt an das „Aufzug-Gate“-Foto mit dem Bundesgesundheitsminister Jens Spahn im Universitätsklinikum Gießen, in den sozialen Netzwerken auf die Situation an den hessischen Universitätskliniken aufmerksam gemacht.

Das Tarifergebnis beinhaltet unter anderem, dass die Kliniken ab sofort verpflichtet sind, die gesamte Anwesenheitszeit der Ärztinnen und Ärzte im Krankenhaus auf elektronischem Wege oder auf andere Art mit der gleichen Genauigkeit zu erfassen und zu dokumentieren. Das ist ein signifikanter Fortschritt beim Umgang mit der ärztlichen Arbeitszeit. Die Ärztinnen und Ärzte in Hessen bekommen zudem in drei Schritten 7,25 % mehr Gehalt (Januar 2020: 2,5 %, Oktober 2020: 2,5 %, Oktober 2021: 2,25 %) und auch die Zeitzuschläge für Arbeit in der Nacht und am Wochenende wurden erhöht. Bei mehr als

vier Bereitschaftsdiensten im Monat erhalten Ärztinnen und Ärzte künftig zusätzliche Zeitgutschriften, die sie in Freizeit ausgleichen können.

Außerdem ist tariflich geregelt, dass Ärztinnen und Ärzte Anspruch auf zwei freie Wochenenden pro Monat haben. Die Entgelttabellen und weitere Informationen zum Tarifvertrag können Mitglieder des Marburger Bundes in der Geschäftsstelle anfordern: mail@mbhessen.de. Die Änderungen des Tarifvertrags treten rückwirkend zum 01.10.2019 in Kraft.

Dr. med.
Christoph Polkowski
für den Marburger
Bund Hessen



Foto: Christian Heyse